



KONZERTE AN DER BENSMANN-ORGEL

Das Instrument

Die Orgel ist klassisch gestaltet, nur die Schleierbretter ragen in ihrer Gestaltung heraus: sie nehmen Strandmotive auf.

In Intonation und Klang orientiert sich das Instrument an den Orgeln des norddeutschen Barock und lässt mit seinem modifizierten Stimmsystem nach Werckmeister II lebendige Interpretationen der Musik zu. Dem Raum gemäß ist der Klang mild und grundtönig.

Die vollmechanische Schleifladenorgel ist in traditioneller Bauweise erstellt. Gehäuse, Windlade und Windversorgung sind aus massivem Holz gefertigt. Die Pfeifen sind handgemacht und auf Tonlänge geschnitten. Sie werden durch einen Keilbalg mit Wind versorgt, er macht durch seinen „Atem“ den Klang lebendig.

Fünfzehn Register und 954 Pfeifen verteilen sich auf zwei Manuale und ein Pedal. Dabei fehlt das krönende 15. Register, die Trompete noch. Es wird ergänzt, sobald die finanziellen Mittel dafür aufgebracht sind.

KONZERTTERMINE 2009, DIENSTAG 20.15 UHR

07.04.09 Jens Amend, Staufenberg (Orgel)	01.09.09 Tina Schneeweiß, Hamburg (Orgel)
05.05.09 Christian Bischof, Würzburg (Orgel) Anna Nesyba (Gesang)	08.09.09 Matthias Eisenberg, Zwickau (Orgel)
02.06.09 Sergej Tcherepanov, Bosau (Orgel) Diethelm Jonas, Lübeck (Oboe)	06.10.09 Dorothea Schenk, Bielefeld (Orgel)
07.07.09 Birgit Wildemann, Nieblum (Orgel)	13.10.09 Alexander Ivanov, Keitum (Orgel)
21.07.09 Dagmar Lübking, Hamburg (Orgel) Thomas Pietsch, Hamburg (Barockvioline)	03.11.09 Martin Boecker, Stade (Orgel)
04.08.09 Winfried Berger, Münster (Orgel)	31.12.09 Harmonie Russ. Chor (Gesang)
18.08.09 Ryoko Morooka, Hannover (Orgel/Cembalo) Irmelin Heiseke (Gambe)	

Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei. Wir bitten um eine Kollekte für die Kirchenmusik in St. Jürgen.